

Infobrief

III.2015



www.bdk-thueringen.de

! Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der BDK-Vorstand des Landesverbandes Thüringen geht mit Dank an die aktiven Mitglieder des Verbandes mit vielen neuen Impulsen in das Jahr 2016 und hofft viele der Ideen im Jahresverlauf umsetzen zu können. Das Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung veranschaulicht die wesentlichen Schritte, die uns bevorstehen und für die wir uns auch die Unterstützung unserer Mitglieder erhoffen.

Vor allem die Gewinnung neuer Mitglieder vor dem Hintergrund der bevorstehenden Altersabgänge und Neueinstellungen in den kommenden Jahren ist ein erklärtes Ziel, um den Verband als lebendige Interessensvertretung der Kunstpädagogen in Thüringen zu stärken.

Neben den geplanten Neuerungen machen wir auf wichtige Termine im Jahr 2016 aufmerksam und geben einen Rückblick und eine Vorausschau auf das Förderseminar, die Fortbildung in Friedrichsrode und den Kunstpädagogischen Tag.

Einmal im Jahr planen wir Ihnen und Euch den Infobrief wieder postalisch zuzusenden und mit diesem einen Impulsgeber mitzuschicken, dessen Inhalte sich jeweils aus dem Parcours des Kunstpädagogischen Tages des Vorjahres speisen sollen. Dieser kann als Sammelordner für Unterrichtsideen angelegt werden. Über die Jahre sollen die verschiedenen Schularten angemessen berücksichtigt werden.

Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen eine besinnliche Vorweihnachtszeit mit Momenten der Ruhe, um Kraft zu schöpfen für die Herausforderungen des Alltags und Zeit zu finden für Mußestunden, aus denen neue Ideen für die kunstpädagogischen Arbeit hervorgehen.

Mit guten Wünschen für das ausklingende Jahr 2015 und das neue Jahr 2016 verbleibt im Namen des gesamten Vorstandes,

Andrea Dreyer

Weimar, 08. Dezember 2015

Inhalt

Ergebnisprotokoll MV 2015	2
Förderseminar 2016	4
Friedrichsrode 2015/ 2016	5
Kunstpädagogischer Tag 2015/ 2016	6

| Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung 2015/ 16

von ANDREA DREYER

Im Rahmen des Symposiums Architektur bildet wurde am 14.11.15 die Mitgliederversammlung des BDK Landesverbandes Thüringen durchgeführt. Elf Mitglieder waren anwesend. Durch die Zusendung des Arbeitsberichtes 2014/15 und des Arbeitsplans 2015/16 konnte die Zeit von dessen Präsentation entlastet werden. Nachfolgende Punkte wurden für eine Realisierung im Jahr 2016 diskutiert und in ihrer Umsetzung befürwortet.

TOP 1

Mitgliederwerbung

Durch Altersabgänge an den Schulen und die noch ausstehenden Neueinstellungen im Bundesland Thüringen sind die Mitgliederzahlen im Landesverband auf 50 gesunken. Die Pflicht zum Angebot kostenfreier Fortbildungen für Kunstlehrende bietet keinen Anreiz, durch Reduktion von Tagungsbeiträgen in den BDK einzutreten. Deshalb müssen neue Strategien zur Mitgliederwerbung auch in Vorbereitung auf die in naher Zukunft bevorstehenden Einstellungszahlen entwickelt werden:

1. Unterstützt wird die Auszeichnung von ausgewählten Referendaren, die eine Stelle als Junglehrende in Thüringen antreten und eine einjährige kostenlose Mitgliedschaft für Ihre Leistungen erhalten. Der Vorstand nimmt entsprechend Kontakt mit den Fachleitern in Thüringen auf, um zweimal jährlich je drei Kandidaten zu ermitteln.

Zudem werden im Vorstand Formate entwickelt, um unter den Referendaren den BDK in den Einführungswochen bekannt zu machen. Auch Frau Ulrike Determann, die als Fachleiterin tätig ist, erklärt sich bereit Werbung für den BDK zu machen. Dazu könnte das Bereitstellen des Image-Films, neue Flyer und Anmeldeformulare für den BDK als Interessensvertretung zählen. Zudem wollen sich die Mitglieder des Vorstandes den Referendaren vorstellen.

2. Regina Cosenza von der Klassik Stiftung Weimar wird die Kultur- und Museumspädagogen ansprechen, um für eine Mitgliedschaft im BDK zu werben. Entsprechendes Material wird ihr zur Verfügung gestellt.

3. Das Format des Parcours zum Kunstpädagogischen Tag soll weiter ausgebaut werden. Mitglieder des BDK erhalten zukünftig die Parcoursinhalte als Druckversion zum Aufbau eines Readers mit Unterrichts Anregungen. Dies soll den Beitritt in den BDK befördern. Aber auch eigene Unterrichtsideen können von den BDK-Mitgliedern durch das jährliche Ausfüllen einer zugesandten Datei anderen bereitgestellt werden. Im Dezember versendet der Vorstand erste Beispiele aus dem Parcours vom Kunstpädagogischen Tag 2014 sowie Begrüßungsgeschenke an im Jahr 2014/15 aufgenommene neue Mitglieder.

Die Herbstakademie für Schülerinnen und Schüler an der BUW ist den Mitgliedern als Format zum Kennenlernen der BUW und ihrer Fächer nicht bekannt. Sie muss über den ThILLM-Verteiler stärker beworben werden. Gesonderte Formate des BDK könnten sowohl auf die künstlerischen und gestalterischen Studiengänge als auch die Kunstlehrerbildung aufmerksam machen.

Vorgeschlagen wird von Jochen Lehmann zudem das Angebot "Vorstellen" der Designhochschule in Leipzig zu transferieren und Studierende an die Schulen zu senden, um Kurzprojekt mit den Schülerinnen und Schülern durchzuführen.



Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung 2015/ 16

von ANDREA DREYER

TOP 2

Werte des BDK e.V. Fachverband für Kunstpädagogik

Im Rahmen der Image-AG des BDK Hauptverbandes ist eine Abfrage zu Werten versandt worden, die den BDK als zeitgemäße Vereinigung und Netzwerkstruktur beschreiben sollen. Die anwesenden Mitglieder haben sich Bedenkzeit ausgesprochen und alle erhalten die Aufforderung zur Werteformulierung per E-Mail.

TOP 3

Hauptversammlung des BDK 2019

Im Rahmen des Bauhaus-Jahres 2019 plant der Lehrstuhl Kunst und ihre Didaktik ein Symposium zur aktuellen Übersetzung der Bauhaus-Pädagogik in eine zeitgemäße Ausbildung von Künstlern, Gestaltern und Architekten. Dabei sind die Methoden und Strategien auch für die Grundlagenschulung im Kunstunterricht von Bedeutung. Anhand der beispielgebenden Themen Raum und Bühne wurde die Relevanz des Themas für Kunstpädagogen herausgestellt. Erste Ideen könnten unter dem Motto "Kunst in Bewegung" oder "Was Bauhäusler heute noch bewegen können" Bauhaus-Spaziergänge, Führungen im Bauhaus-Museum und das Thema Bauhaus-Bühne sein. Die Mitglieder befürworten, die Hauptversammlung des BDK in den Rahmen des Symposiums zu betten. Frau Cosenza wird gebeten zu prüfen, zu welchem Zeitpunkt im März 2019 das neue Bauhaus-Museum bespielt werden könnte. Nach diesem Termin soll sich jener der Hauptversammlung richten. Das Bauhaus-Museum wie der Van-de-Velde-Bau könnten tageweise als Ausrichtungsorte fungieren. Der Vorstand des BDK Hauptverbandes wird entsprechend über die Idee informiert.

TOP 4

Politische Arbeit des BDK

Den BDK wieder stärker als Interessenverband geltend zu machen, muss erklärtes Ziel sein. Eine nächste Aufgabe wird darin liegen, den kostenlosen Zugang zu wichtigen Kunstmuseen in Thüringen für Kunstlehrende zu ermöglichen. Sybill Hecht wird die Lobby des Kulturrats nutzen, um dieses Ziel durchzusetzen. Nicht zuletzt sind Lehrende jene, die das Publikum von morgen an die Museen heranzuführen und damit eine wichtige Arbeit für den Museumsverband leisten. Die Vorbereitung der Lehrenden in den Museen sollte kostenfrei möglich sein. Beispielgebend ist hier das Engagement der Klassik Stiftung Weimar zu nennen, die den Lehrenden zu Unterrichtszwecken diesen kostenfreien Zugang zum Museum ermöglicht.

TOP 5

Förderseminar Thüringen

Mit der Abschaffung des Bundes-Förderseminars und aufgrund der stetig im Rückgang befindlichen Schülerzahlen zum Förderseminar in Friedrichsrode wird das Format grundlegend diskutiert und im Ergebnis als erhaltungswürdig eingeschätzt. Auf Vorschlag von Frau Dr. Christina Heuer könnte das Seminar im kommenden Jahr in Gera stattfinden und durch Künstler vor Ort bespielt werden. Zudem könnte es zeitlich ggf. in den September 2016 geschoben werden, da hier das Schuljahr terminlich nicht so stark belastet ist. Darüber hinaus soll es möglicherweise über zwei statt drei Tage angeboten werden. Es wird die Idee aufrecht erhalten das Förderseminar weiterhin in Kooperation mit dem BDK Landesverband Sachsen-Anhalt durchzuführen.



| Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung 2015/ 16

von ANDREA DREYER

TOP 6

Kinder- und Jugendausstellung Schloss Burgk

Jochen Lehmann berichtet von der 9. Kinder- und Jugendausstellung auf Schloss Burgk. Besonderes Konzeptmerkmal dieser Ausstellung ist es, dass Schülerinnen und Schüler im kulturell-historischen Ambiente gemeinsam mit Künstlern arbeiten und die Ausstellung nicht in den jeweiligen Schulen vorbereitet wird. Weiterführende Information werden über den BDK-Vorstand an interessierte Mitglieder weitergeleitet.

TOP 7

Termine 2016

Hauptversammlung des BDK-Bundesverbandes	22.-24.04.2016
Kunst-Förder-Seminar Thüringen (abweichend vom Protokoll)	15./16.04.2016 ggf. auch 17.04.2016
Kunstworkshop Friedrichsrode	03./04.09.2016
Herbsttreffen des BDK-Bundesverbandes	10./11.09.2016
Kunstpädagogischer Tag Thüringen/ Mitgliederversammlung BDK-Landesverband Thüringne	29.10.2016

| Förderseminar Thüringen

von ANDREA DREYER

Das nächste Förderseminar wird erneut in der Kooperation mit der LAG Jugendkunstschulen durchgeführt. Durch die Vermittlung von Dr. Christina Heuer wird eines der Angebote nach vielen Jahren in Friedrichsrode erstmals an einem anderen Ort ausgerichtet und soll am 15. und 16. April 2016, ggf. auch am 17. April 2016 in Gera stattfinden. Möglicherweise bildet das neue Angebot den Auftakt für eine zukünftig in unterschiedlichen Regionen stattfindende Veranstaltung zur Förderung künstlerisch begabter Schülerinnen und Schüler. Wir freuen uns, wenn interessierte Kolleginnen und Kollegen ihr Interesse für eine Ausrichtung des Förderseminars in ihrer Region in den kommenden Jahren bekunden und sich auch zur unterstützenden Zusammenarbeit bereiterklären würden. Wir erhoffen uns als Vorstand durch die regionale Flexibilität der Ausrichtung des Förderseminars mehr Schülerinnen und Schüler als in diesem Jahr gewinnen zu können, die aufgrund der abgeschiedenen Örtlichkeit in Friedrichsrode den Weg ggf. nicht auf sich genommen haben.

Wie gewohnt wird zu Jahresbeginn ein Flyer auf das Angebot aufmerksam machen, welches parallel zu jenem der der LAK Jugendkunstschulen Thüringen e. V. in Erfurt durchgeführt wird.



! Fortbildung Friedrichsrode 2016

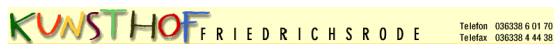
von TANJA RIESE

Workshop Druckgrafik-Radierung

Erwartungsvolle Gesichter rund um die Druckerpresse bei den ersten Abzügen. Etwas später konnte man die glücklichen Gesichter der Teilnehmer des diesjährigen Workshops im Kunsthof Friedrichsrode sehen. Die gemeinsame Arbeit spornt an, besonders bei denen, die im Alltag zu wenig Zeit für das eigene Tun finden. Der Kunsthof überraschte in diesem Jahr vor allem die regelmäßigen Kunsthofbesucher, die meinen, sie würden alles kennen. So war der Speiseraum völlig umgestaltet und zeigt sich nun angenehm hell und irgendwie verjüngt. Dennoch konnten wir uns wiederum schlecht von der Arbeit trennen, als der Aufruf zum Essen kam. Im nächsten Jahr folgt die Radierung 2. Teil. Wer gern mitmachen möchte, meldet sich bitte bei mir.

Fortbildung: Workshop Druckgrafik-Radierung Teil 2
Termin: 02.-04.09.16
Ort: Kunsthof Friedrichsrode
Kosten: 95,- € inkl. VP, Kursanleitung, Grundmaterial
Fortbildungsnachweis: Anerkennung vom Thillm liegt vor

Infos und Anmeldung: t.riese@gmx.de



! Fortbildung Friedrichsrode Rückblick 2015

von SEVERIN BEBEK

Wer Lust auf ein Wochenende Kreativität hat, sich in Neuem oder Altem ausprobieren mag, der ist im Kunsthof Friedrichsrode gut aufgehoben. Da wird ein Weiterbildungswochenende zur Wellnesoase, u.a. auch dank des eingeschränkten Handy- und Internetempfangs, was der Konzentration und dem zwischenmenschlichen Austausch sehr förderlich ist.

Ein I-Tüpfelchen stellen dann noch die malerische Umgebung sowie die Unterbringung und Verpflegung dar, die für jeden Geschmack etwas bereithält. Ich bin sehr froh, diese Weiterbildung mitgemacht zu haben und werde sicher noch öfter an solchen Veranstaltungen teilnehmen. Auch für Klassenfahrten (LaaO) bietet sich der Kunsthof mit seinen vielfältigen Möglichkeiten an. In jedem Fall kann ich ihn empfehlen.

Severine Bebek, Kunstlehrerin an der Toskanaschule Bad Sulza



| Kunstpädagogischer Tag Thüringen 2015/ 2016

von ANDREA DREYER

Der Kunstpädagogische Tag Thüringen war in diesem Jahr in das Symposium "Architektur bildet" eingebettet und wurde am 14. November 2015 in der Bauhaus-Universität Weimar ausgerichtet. Viele Lehrende aus der gesamten Bundesrepublik nahmen die Möglichkeit wahr, auch den ersten Tag des Symposiums zu besuchen und Anregungen aus der Vielfalt der Fragen und Ansätze zur Vermittlung von Architektur und Raum zu suchen. 150 Teilnehmende erhielten Einblick in nationale wie internationale Projekte und Institutionen zur Architekturvermittlung und neben der theoretischen Fundierung der Zugänge konkrete Ideen und Impulse für die eigene Unterrichtspraxis. Insbesondere lebte die Tagung von den unterschiedlichen fachlichen Zugängen zum Raum aus der Perspektive der Wissenschaft, der Kunst, des Entwurfs und der Vermittlung. Einen gelungenen praxisnahen Abschluss erhielten die Teilnehmenden durch Workshopangebote zu Architektur- und Raumwahrnehmungen und -veränderungen.

Im Jahr 2016 wird der Kunstpädagogische Tag in der Reihe Netzwerk Kunstvermittlung erneut an der Bauhaus-Universität Weimar organisiert. Neben einem Parcours zu Unterrichtsideen und -konzepten wird es erneut einen thematischen Schwerpunkt geben. Anregungen und Wünsche nehmen wir gern bis Februar 2016 entgegen.

Fortbildung:	Kunstpädagogischer Tag Thüringen 2016
Termin:	29.10.2016
Ort:	Bauhaus-Universität Weimar Trierer Str. 12
Kosten:	Fortbildungen für Landesbedienstete des Freistaates Thüringen sind kostenfrei (mit Ausnahme der Reisekosten)
Fortbildungsnachweis:	Anerkennung vom Thillm liegt vor
Anmeldung:	Thüringer Schulportal

